

zu den Verbündeten übergetreten waren, bei Hanau empfindliche Verluste erlitt; nur 70,000 Franzosen erreichten den Rhein.

§. 216. In Folge der Niederlage bei Leipzig mußten die Franzosen nicht bloß Deutschland räumen, sondern es wurde auch der Rheinbund, das Königreich Westfalen und die Großherzogthümer Frankfurt und Berg aufgelöst. ^{Auflösung des Rheinbunds, des Königreichs Westfalen, d. Großherzogthümer Frankfurt u. Berg.} Syrien und das südliche Tirol kamen wieder an Oesterreich, das durch Bülow eroberte Holland erhielt in dem Prinzen von Demian einen neuen Regenten, Dänemark verlor für seine Unterstützung des französischen Kaisers Norwegen an Schweden, und da sogar Murat sich mit Oesterreich verbündete, um die Franzosen aus Italien zu vertreiben, so war Napoleon gegenüber der Allianz von fast ganz Europa auf die alleinigen Hülfquellen seines ohnehin schon erschöpften Landes angewiesen; nur die Schweiz schloß mit ihm einen Neutralitätsvertrag.

§. 217. Fortsetzung des Kampfs der Verbündeten gegen Napoleon bis zum Frieden von Paris, 1814. Als Napoleon den ihm angebotenen Frieden zurückwies, drangen die Verbündeten unter Schwarzenberg durch die Schweiz, unter Blücher bei Goub über den Rhein in Frankreich ein. Letzterer zog sich zwar in Folge der Schlacht bei Brienne zurück, vereinigte sich aber mit Schwarzenberg und besiegte Napoleon bei la Rothière. Darauf drang Schwarzenberg an der Seine, Blücher an der Marne hinunter nach Paris vor und obwohl Napoleon den ersteren bei Montereau besiegte, so erlitt er dagegen bei Laon durch Blücher eine völlige Niederlage und der Sieg der Verbündeten bei la Fère Champenoise über die Marschälle Marmont und Mortier sowie die Erstürmung des Montmartre eröffnete ihnen den Weg nach der Hauptstadt, wovon in Folge einer Capitulation der Kaiser Alexander, der König Friedrich Wilhelm III. und Schwarzenberg ihren Einzug hielten. Napoleon wurde vom Senat des Thrones verlustig erklärt, entsagte alsdann selbst am 11. April zu Fontainebleau für sich und seine Descendenten allen Ansprüche auf Frankreich und Italien, und erhielt außer einer jährlichen Rente von 2 Millionen Francs das Fürstenthum Genua, während man seiner Gemahlin die Herzogthümer Parma, Piacenza und Guastalla übertrug. Der Bourbon Ludwig XVIII. kehrte am 4. Mai 1814 zurück auf den Thron seiner Väter und schloß mit den Verbündeten den Frieden von Paris, in Folge dessen Frankreich im Allgemeinen seine früheren Grenzen wieder erhielt. ^{Restitution d. Bourbons 1. Pariser Friede. 1814.}

§. 218. Der Wiener Congress. Napoleons Rückkehr nach Frankreich. Während zu Wien ein Congress der christlichen Monarchen Europa's an